

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1992/7/7 40b536/92, 100b84/97v, 70b95/99t, 20b307/98f, 20b274/01k, 30b129/01v, 60b104/07y, 20

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 07.07.1992

Norm

HGB §366 Abs1

Rechtssatz

Die Redlichkeit des Erwerbers ist im Zweifel zu vermuten. Dass der Erwerber nicht im guten Glauben gehandelt hat, müsste der die Herausgabe der Sache begehrende Kläger beweisen.

Entscheidungstexte

• 4 Ob 536/92

Entscheidungstext OGH 07.07.1992 4 Ob 536/92

Veröff: ÖBA 1993,156 (Bollenberger)

• 10 Ob 84/97v

Entscheidungstext OGH 15.04.1997 10 Ob 84/97v

nur: Die Redlichkeit des Erwerbers ist im Zweifel zu vermuten. (T1); Beisatz: Die Unredlichkeit wird im Zweifel nicht vermutet. (T2)

• 7 Ob 95/99t

Entscheidungstext OGH 28.04.1999 7 Ob 95/99t

nur T1

• 2 Ob 307/98f

Entscheidungstext OGH 16.03.2000 2 Ob 307/98f

• 2 Ob 274/01k

Entscheidungstext OGH 06.12.2001 2 Ob 274/01k

Vgl auch; nur T1

• 3 Ob 129/01v

Entscheidungstext OGH 30.08.2002 3 Ob 129/01v

• 6 Ob 104/07y

Entscheidungstext OGH 01.10.2008 6 Ob 104/07y

• 2 Ob 188/11b

Entscheidungstext OGH 11.10.2012 2 Ob 188/11b

Auch

• 1 Ob 173/14v

Entscheidungstext OGH 22.10.2014 1 Ob 173/14v

Vgl; Beisatz: Gemäß § 328 ABGB streitet die Vermutung für die Redlichkeit des Besitzes (und damit für den Papierinhaber); die Unredlichkeit hat die Bank zu beweisen. (T3); Veröff: SZ 2014/96

Schlagworte

Beweislast

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0062464

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.04.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$ ${\tt www.jusline.at}$